



öffentlich

Betreff:

Neuberufung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Kultur

Einreicher: Gruppe Die Andere

Erstellungsdatum 18.10.2010

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.11.2010	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		x

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Benjamin Bauer wird als sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Kultur berufen.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Benjamin Bauer ist insbesondere im Bereich der Jugend- und Soziokultur engagiert und hat sich dabei als streitbarer Vertreter für Belange der Jugend- und Alternativkultur profiliert. Er hat wesentlichen Anteil an der Erarbeitung des 10-Punkte-plus-Plans für die Jugendkultur.

Seit wenigen Wochen studiert Benjamin Bauer Kulturarbeit an der Fachhochschule Potsdam.

Er arbeitet ehrenamtlich in folgenden Gremien und Projekten mit:

- AJKP (Arbeitsgruppe für alternative Jugendkultur in Potsdam)
- AG Jugendkultur
- Jurymitglied beim Jugendkulturfond
- freiLAND.